

INHALT

VORWORT I/2006	1
VORWORT II/2006	245
BEITRÄGE	
MAX MÜLLER (1906 – 1994) zum Gedenken (<i>Wilhelm Vossenkuhl</i>)	247
<i>Jesús Adrián</i> , Die Funktion einer formal-anzeigenden Hermeneutik. Zu einer hermeneutisch-phänomenologischen Artikulation des faktischen Lebens ausgehend von Heideggers Frühwerk	99
<i>Tobias Davids</i> , Wahrheit als Korrespondenz und Adäquation. Überlegungen zur Wahrheitskonzeption des Thomas von Aquin	63
<i>Annekatriin Gebauer</i> , Die Mischungslehre des Aristoteles und ihre Bedeutung für den Substanzbegriff	3
<i>Stephan Grotz</i> , Anima more geometrico definita: Aristoteles, De anima II 1–3	250
<i>Boris Hennig</i> , Naturteleologie, reduktiv	296
<i>Harald Köhl</i> , Wie sollte man die so genannte praktische Frage verstehen?	316
<i>Anna-Lena Müller-Bergen</i> , Schellings Potenzenlehre der negativen Philosophie oder die zur Wissenschaft erhobene Kritik der reinen Vernunft	271
<i>Hartmann Römer</i> , Substanz, Veränderung und Komplementarität	118
<i>Thorsten Sander</i> , Verifikation, Manifestation und Verstehen. Bemerkungen zum Manifestationsargument	336
<i>Malte Willer</i> , Der Wahrheitsbegriff in Martin Heideggers <i>Sein und Zeit</i> . Versuch einer Neubeleuchtung	78
<i>Cornel Zwierlein</i> , Politik als Experimentalwissenschaft, 1521–1526: Agostino Nifos politische Schriften als Synthese von Aristotelismus und machiavellischem <i>Discorso</i>	30
BERICHTE UND DISKUSSIONEN	
<i>Michael Bösch</i> , Destruktion und Authentizität. Die Selbstdestruktivität der Fundamentalontologie Martin Heideggers	169
<i>Manuel Bremer</i> , Tierisches Bewusstsein, Anthropomorphismus und Heterophänomenologie	397
<i>Andreas Dorschel</i> , Einwände gegen das Vergleichen. Ein Versuch, sie zu beantworten	177
<i>Gerald Hartung</i> , Noch eine Erbschaft Hegels. Der geistesgeschichtliche Kontext der Kulturphilosophie	382
<i>Frank-Lothar Kroll</i> , Kulturwissenschaft als Kulturdeutung. Der Philosoph Wilhelm Perpeet	359
<i>Burkhard Liebsch</i> , Das Versprechen im Horizont der neuzeitlichen Sozialphilosophie. Zwischen Hobbes und Nietzsche	145
<i>Anselm Winfried Müller</i> , Strukturen der handelnden Vernunft. Dietmar Hübner über Entscheidung, Geschichte und Öko-Ethik	411
<i>Tilman Wegerhoff</i> , Internationaler Hegelkongress 2005 „Von der Logik zur Sprache“	137
<i>Josef Wohlmuth</i> , Emmanuel Levinas im Spiegel der internationalen Rezeption	370

BUCHBESPRECHUNGEN

Georg Johannes Andree, Sympathie und Unparteilichkeit. Adam Smiths System der natürlichen Moralität (<i>Christian Strub</i>)	211
Emil Angehrn / Bernard Baertschi (Hgg.), Menschenwürde / La dignité de l'être humain (<i>Heiner Bielefeldt</i>)	235
Maurice Blanchot, Die Schrift des Desasters (<i>Burkhard Liebsch</i>)	460
Reinhardt Brandt, Universität zwischen Selbst- und Fremdbestimmung. Kants „Streit der Fakultäten“ (<i>Elke Völmicke</i>)	448
Michal Chabada, Cognition intuitiva et abstractiva. Die ontologischen Implikationen der Erkenntnislehre des Johannes Duns Scotus mit Gegenüberstellung zu Aristoteles und I. Kant (<i>Hannes Möhle</i>)	439
Wolfgang Class / Alois K. Soller, Kommentar zu Fichtes Grundlage der gesamten Wissenschaftslehre (<i>Katja Crone</i>)	451
Jonathan Dancy, Ethics without Principles (<i>Claus Beisbart</i>)	482
Michele Dossi, Antonio Rosmini. Ein philosophisches Profil (<i>Tommaso Perrone</i>)	218
Hellmut Flashar (Hg.), Ältere Akademie. Aristoteles. Peripatos (= „Neuer Ueberweg“) (<i>Ludger Jansen</i>)	428
Dirk Fonfara, Die Ousia-Lehren des Aristoteles (<i>Simon Weber</i>)	192
Philippa Foot, Die Natur des Guten (<i>Elif Özmen</i>)	479
Rainer Forst, Toleranz im Konflikt. Geschichte, Gehalt und Gegenwart eines umstrittenen Begriffs (<i>Susanne Schmetkamp</i>)	487
Manfred Gawlina, Interpersonalità e prassi. Per una filosofia trascendentale dell'economia e del diritto (<i>Markus Krienke</i>)	478
Volker Gerhardt, Immanuel Kant. Vernunft und Leben (<i>Klaus Konhardt</i>)	205
Pascal Gläser, Zurechnung bei Thomas von Aquin. Eine historisch-systematische Untersuchung mit Bezug auf das aktuelle deutsche Strafrecht (<i>Cordula Judith Scherer</i>)	433
Karen Gloy, Wahrheitstheorien (<i>Katja Taver</i>)	231
Rudolph Goclenius, Isagoge. Einführung in die Metaphysik 1598 (<i>Claus Asbjørn Andersen</i>)	446
Christian Graf, Heinrich Barths Erkenntnis der Existenz im Kontext heutigen Denkens (<i>Kirstin Zeyer</i>)	456
Jürgen Große, Aus Langeweile. Aphorismen, Essays (<i>Raoul Molina</i>)	243
Ute Guzzoni, Sieben Stücke zu Adorno (<i>Eva Geulen</i>)	464
Detlef Horster, Was soll ich tun? Moral im 21. Jahrhundert (<i>Ian Kaplow</i>)	485
Johannes Hübner, Aristoteles über Getrenntheit und Ursächlichkeit (<i>Ludger Jansen</i>)	189
Wulf Kellerwessel, Normenbegründung in der Analytischen Ethik (<i>Konrad Ott</i>)	240
Klaus Kremer, <i>Praegustatio naturalis sapientiae</i> . Gott suchen mit Nikolaus von Kues (<i>Martin Thurner</i>)	200
Klaus Kremer / Klaus Reinhardt (Hgg.), Die Sermones des Nikolaus von Kues. Merkmale und ihre Stellung innerhalb der mittelalterlichen Predigtkultur (<i>Isabelle Mandrella</i>)	442
Markus Krienke, Wahrheit und Liebe bei Antonio Rosmini (<i>Karl-Heinz Menke</i>)	214
Bernd Lahno, Der Begriff des Vertrauens (<i>Christian Schmidt</i>)	233
Christiane Liermann, Rosminis politische Philosophie der zivilen Gesellschaft (<i>Markus Krienke</i>)	453
José R. Maia Neto / Richard H. Popkin (Hgg.), Skepticism in Renaissance and Post-Renaissance Thought (<i>Diego E. Machuca</i>)	202
Bruno Niederbacher, Glaube als Tugend bei Thomas von Aquin. Erkenntnistheoretische und religionsphilosophische Interpretationen (<i>Christian Schröer</i>)	198

Heinrich Niehues-Pröbsting, Die antike Philosophie. Schrift, Schule, Lebensform (<i>Jörn Müller</i>)	425
Friederike Rese, Praxis und Logos. Handlung, Vernunft und Rede in Nikomachischer Ethik, Rhetorik und Politik (<i>Walter Mesch</i>)	195
Philipp W. Rosemann, Omne ens est aliquid. Introduction à la lecture du „système“ philosophique de saint Thomas d'Aquin (<i>Klaus Hedwig</i>)	437
Giovanni B. Sala, Kants „Kritik der praktischen Vernunft“ (<i>Heiner Klemme</i>)	208
Arbogast Schmitt, Die Moderne und Platon (<i>Lothar Willms</i>)	186
Carl Schmitt, Tagebücher. Oktober 1912 bis Februar 1915 / Carl Schmitt, Der Wert des Staates und die Bedeutung des Einzelnen / Carl Schmitt und Álvaro d'Ors, Briefwechsel (<i>Reinhard Mehring</i>)	226
Hermann Schmitz, Was ist Neue Phänomenologie? (<i>Michael Großheim</i>)	475
Martin Seel, Adornos Philosophie der Kontemplation (<i>Willem van Reijen</i>)	228
Wiebke-Marie Stock, Geschichte des Blicks. Zu Texten von Georges Didi-Huberman (<i>Emanuel Alloa</i>)	466
Rainer Thurnher / Wolfgang Röd / Heinrich Schmidinger, Die Philosophie des ausgehenden 19. und des 20. Jahrhunderts 3. Lebensphilosophie und Existenzphilosophie / Robert Josef Kozljanič, Lebensphilosophie. Eine Einführung / Rolf Kühn, Leben. Eine Besinnung / Christian Möckel, Das Urphänomen des Lebens. Ernst Cassirers Lebensbegriff (<i>Volker Schürmann</i>)	468
Paul Tillich, Berliner Vorlesungen II (1920–1924) (<i>Christian Danz</i>)	223
Ernst Troeltsch, Rezensionen und Kritiken (1901–1914) (<i>Christian Danz</i>)	220
Peter Ulrich / Markus Breuer (Hgg.), Wirtschaftsethik im philosophischen Diskurs (<i>Christoph Hübenenthal</i>)	237
Hartmut Westermann, Die Intention des Dichters und die Zwecke der Interpretation. Zu Theorie und Praxis der Dichterauslegung in den platonischen Dialogen (<i>Dirk Cürsgen</i>)	430
BEI DER REDAKTION BIS ZUM 15.06.2006 EINGEGANGENE BÜCHER . . .	491